

Gießen im Winter & Kübelpflanzenpflege

Die eingewinterten Kübelpflanzen sollten in ihrem Winterquartier regelmäßig auf Schädlinge und ihren allgemeinen Zustand kontrolliert werden. Sparsames Gießen ist erforderlich. Auch Pflanzen, die den Winter draußen verbringen und immergrüne Blätter tragen, müssen in frostfreien Zeiträumen gegossen werden. Pflanzenschutz mit ökologischen Mitteln sorgt für gesunde Pflanzen.

Beliebte Pflanzen in Trögen oder Kübeln, die frostfest sind und den Winter über einfach im Freien bleiben dürfen- wie zum Beispiel Buchsbaum, Eibe, Hortensien oder Rosen – können dennoch eine Unterstützung gegen den Frost gebrauchen. Eine Abdeckung aus Jutesäcken, Bambusmatten oder Vlies verzögert das Eindringen des Frostes in das Gefäß und schützt so die Wurzeln.

Der Oleander verträgt zwar kurzfristig einige Minusgrade, muss den Winter über aber ins Haus. Dort steht er am besten bei 5 bis 10° C. Generell gilt für die meisten Pflanzen: Je dunkler die Pflanze steht, desto kühler sollte es sein. Neben dem Oleander ist das auch für den Enzianstrauch, das Wandelröschen und den Korallenstrauch wichtig.

Alle überwinternden Pflanzen schalten in der kalten Jahreszeit auf Sparflamme, das bedeutet, die Lebensfunktionen wie Verdunstung usw. machen Pause oder finden nur eingeschränkt statt. Deshalb prüfen Sie zuerst mit der Fingermethode, ob die Pflanze überhaupt gegossen werden muss: Ist die Erde oder das Substrat in 1 bis 2 cm Tiefe noch feucht, können Sie mit dem Gießen ruhig noch warten. Es ist ausreichend, nur soviel zu gießen, dass der Wurzelballen nicht völlig austrocknet. Also lieber eher weniger als zu viel gießen!

Gedüngt wird im Herbst und Winter nicht, sondern erst wieder im Frühjahr. Da bieten sich organische Flüssigdünger, Kompost und Komposttee an.

Wenn Sie aus Platzgründen eingewinterte Pflanzen zurückschneiden müssen, ist das prinzipiell möglich. Achten Sie aber bei frühjahrsblühenden Pflanzen darauf, nicht die Blühtriebe wegzuschneiden, welche bereits im Herbst angelegt werden.

Kontrollieren Sie Kübelpflanzen im Überwinterungsquartier regelmäßig, da sich leicht Schädlinge oder Pilzkrankheiten ausbreiten können. Entfernen Sie dabei auch welke Blätter und eventuell keimende Unkräuter aus den Töpfen. Läuse streifen Sie am besten einfach ab. Gegen die weiße Fliege und Trauermücken helfen Gelbtafeln.

Weitere Informationen:

„Natur im Garten“ Telefon
+43 (0)2742/74 333
gartentelefon@naturimgarten.at
www.naturimgarten.at

